

10. Das thun die Palamiden und die fliegenden Fische. Den letzteren fragt niemand nach, aber die Palamiden sind als Nahrung geschätzt. Sie sind nahe Verwandte der Thunfische, aber schlanker und auf dem Rücken mit schiefen schwarzen Längsstreifen geziert. Ihr Fleisch ist dunkel violettrot, zähe und trocken, weit schlechter als das des Thuns, das auch gerade nicht zu den Lederbissen gehört und erst durch das Marinieren¹⁾ einigen Wert bekommt. Ich habe nie, weder an Aussehen noch an Geschmack, einen Unterschied zwischen frischem Thunfische und altem Kuhfische wahrnehmen können. Schmecken aber die Palamiden oder, wie man sie auch nennt, die Boniten des mittelländischen Meeres schlecht, so sind sie dafür um so lebhafter beim Fange. An die Verfolgung der fliegenden Fische gewöhnt, die sie besonders gerne jagen und manchmal noch durch einen Sprung in dem Augenblicke haschen, wo diese sich in die Luft erheben, sind sie weit von der Ergebung entfernt, mit welcher sich die Thunfische benehmen. Kaum spüren sie die Maschen des Netzes, so schießen sie an die Oberfläche und springen mit größter Anstrengung, oft mehrere Fuß²⁾ hoch, so daß sie zuweilen in die Boote fallen, welche sich an dem Rande des Netzes aufgestellt haben. Manchen gelingt es, über die Grenze der Korke sich hinüberzuschwimmen und so zu retten, die meisten fallen wieder in das Netz zurück, und die Fischer haben viele Mühe, die zappelnden Gesellen, die nur etwas über einen Meter lang werden, zu greifen und in die Boote zu werfen.

11. Ueberhaupt scheinen die Palamiden einen besonders heiteren lebenslustigen Charakter zu besitzen, während die Thunfische offenbar mehr die ernste Seite des Daseins auffassen, wodurch auch ihre Energie³⁾ teilweise so gelähmt wird, daß sie sich ohne Widerstand in ihr Schicksal ergeben. Neulich ward ich durch fernes Röhrensichrei an mein Fenster gelockt, um dem aus ich die ganze Bucht von Nizza bis zu dem Leuchtturme von Notre Dame de la Garde überschauen und mit dem Fernrohr in der Hand die Züge der Delphine verfolgen kann, wenn sie, dem Sturme vorausseilend, in langen Linien hinter einander fortspringen, um sich unter dem Winde ruhigeres Wasser zu suchen. Ein gewaltiger Röhrenschwarm flatterte schreiend und stoßend um eine Stelle des Wassers, die vulkanisch aufzukochen schien und hellleuchtende Tropfen und Silberstrahlen den Röhren entgegen schleuderte. Mit dem Fernrohr erkannte ich eine Unzahl Palamiden, die an der Oberfläche spielten und mit den Röhren im Kampfe waren. Die Fische waren zu groß, um von den Vögeln bewältigt zu werden, die sich alle Mühe gaben, ihnen mit Schnäbeln und Krallen etwas anzuhaben und oft aus bedeutender Höhe auf ihre Widersacher herabschossen, die mit den wunderlichsten Kapriolen⁴⁾ ihnen entgegen sprangen und Schläge mit dem Schwanz zu versetzen suchten. Das Wasser kochte schier unter diesem Scharmügel, dem kein Ende

¹⁾ Marinieren, einen Seegegeschmack geben, in Essig mit Gewürz einmachen. — ²⁾ Der Fuß, die früher gebräuchliche Längeneinheit. Ein preussischer Fuß = 0,314 m. — ³⁾ Die Energie, die nachdrückliche Wirksamkeit, die Thatkraft. — ⁴⁾ Die Kapriole, der Wack-, Luftsprung.